

Bundeseinheitliche Fortbildungsprüfung der Industrie- und Handelskammern

Geprüfte/-r Fachwirt/-in für Versicherungen und Finanzen

Steuerung und Führung im Unternehmen

Lösungshinweise

Datum: 1. Oktober 2020

Bearbeitungszeit: 150 Minuten

Anzahl Aufgaben: 6

Hinweise für den Korrektor:

- Die folgenden Lösungen sind lediglich Lösungshinweise.
- Sie sollen nur den Rahmen der zu erwartenden Prüfungsleistung abstecken.
- Der Korrektor ist durch die hier aufgeführten Lösungshinweise in seinem Bewertungsspielraum nicht eingeengt.
- Bei Aufgaben, die eine Aufzählung von n-Fakten zur Lösung erfordern, werden nur die ersten n-Fakten gewertet. Alle darüber hinausgehenden Aufzählungen werden gestrichen.
- Bei Berechnungen sollen Folgefehler berücksichtigt werden und somit nicht zum Punktabzug führen.
- Der leichten Lesbarkeit wegen geben wir in den Aufgaben/Texten der männlichen Form den Vorzug. Mit diesem einfacheren sprachlichen Ausdruck sind selbstverständlich immer alle Geschlechter gemeint.

Die Aufgaben mit Lösungsvorschlägen können von den Industrie- und Handelskammern oder Dritten nach einer Frist von sechs Monaten direkt bestellt werden bei:

wbv Media GmbH & Co. KG, Service-Center DIHK,

Postfach 10 06 33, 33506 Bielefeld

Tel.: 0521/91101-16, Fax: 0521/91101-19, E-Mail: service@wbv.de

Ausgangssituation zu allen Aufgaben

Die Proximus Versicherung AG führt zurzeit das Projekt „PROXIMUS 2025“ durch.

Bis 2025 soll in verschiedenen Teilprojekten der Einsatz von künstlicher Intelligenz (KI) in der Proximus Versicherung AG verstärkt werden.

Sie sind Mitglied im Projektteam, das die Umsetzung dieses Vorhabens steuert.

Aufgabe 1

Als Mitarbeiter der Personalabteilung arbeiten Sie in diesem Projekt mit. Ihre Aufgabe wird es sein, die notwendigen personalwirtschaftlichen Prozesse vorzubereiten bzw. umzusetzen.

a Mögliche Punktzahl: 8

Bereits jetzt ist davon auszugehen, dass die Mitarbeiter noch stärker in Projekt- bzw. Teamarbeiten eingebunden werden. Zudem müssen zusätzliche bzw. neue Stellen im Unternehmen eingerichtet werden, um die veränderten Anforderungen zu bewältigen.

Hierzu wird es notwendig sein, entsprechende Stellenbeschreibungen zu erarbeiten.

Beschreiben Sie vier weitere Elemente, die neben der Bezeichnung, dem Umfang und dem Einsatzort in einer Stellenbeschreibung enthalten sein sollen.

b Mögliche Punktzahl: 6

Durch die veränderte Arbeitssituation tritt noch stärker als bisher die Förderung der beruflichen Handlungskompetenz aller Mitarbeiter des Unternehmens in den Vordergrund.

Erklären Sie drei Kompetenzbereiche der beruflichen Handlungskompetenz.

c Mögliche Punktzahl: 6

Aufgrund der sich verändernden Rahmenbedingungen mit agilen Strukturen, wechselnden Einsatzgebieten und immer stärkerer Individualisierung der zu bewältigenden Aufgaben wird darüber diskutiert, das bisherige gebundene Beurteilungsverfahren durch freie Beurteilungen zu ersetzen.

Erklären Sie den Unterschied zwischen freier und gebundener Beurteilung und stellen Sie jeweils einen Vorteil dieser beiden Varianten dar.

Lösungshinweise Aufgabe 1

[VO: § 4 Absatz 1 Nr. 6]

a Mögliche Punktzahl: 8

Beschreibung von vier weiteren Elementen, wie z. B.:

- hierarchische Einordnung der Stelle (vorgesetzte Stelle, weisungsgebundene Stellen)
- Hauptaufgaben der Stelle
- Vertretungssituation (Wen vertritt der Stelleninhaber? Wer vertritt ihn?)
- Kompetenzrahmen der Stelle (Basiskompetenz – bis wohin volle Entscheidungsbefugnis; Informationskompetenz – Entscheidungsbefugnis, allerdings Informationspflicht gegenüber Vorgesetzten; Vorschlagskompetenz – keine Befugnis, sondern Vorbereitung der Entscheidung für den Vorgesetzten)
- Vollmachten der Stelle (i. A., i. V., ppa. – Vertretungsvollmacht des Stelleninhabers nach „außen“)

b Mögliche Punktzahl: 6

- **Fachkompetenz:**
Fachwissen, das für die Bewältigung der Aufgaben benötigt wird
- **Methodenkompetenz:**
Planungsfähigkeit, Organisationsfähigkeit, um selbstständig und eigenverantwortlich Aufgaben planen, durchführen und kontrollieren zu können
- **Sozialkompetenz:**
Aufgaben werden im Team erarbeitet; Schnittstellen außerhalb des Teams müssen kontaktiert werden.
- **Persönliche Wertekompetenz:**
Persönliche Eigenschaften wie z. B. Verantwortungsbewusstsein, Ehrlichkeit und Zuverlässigkeit sind für Team- und Projektarbeiten notwendig.

c Mögliche Punktzahl: 6

- **Freie Beurteilung:**
Die Beurteilung erfolgt schriftlich durch Freitext des Vorgesetzten.
Vorteil: Es kann individuell auf den Mitarbeiter und die Rahmenbedingungen eingegangen werden.
- **Gebundene Beurteilung:**
Für die Beurteilung werden feste Kriterien und ein Beurteilungsmaßstab vorgegeben.
Vorteil: Die Beurteilung ist i. d. R. objektiver, da Faktoren wie Sympathie und Antipathie ausgeschaltet werden. Zudem ist eine schnellere Vergleichbarkeit der Beurteilungen möglich.

Aufgabe 2

Besonders junge Kunden möchten eine Erstinformation zu neuen Produkten zunächst online erhalten. Hierzu werden spezielle neue Programme entwickelt, die neben den Produktinformationen auch Argumente bieten, worin der spezielle Nutzen eines Produkts für den Kunden liegt. So werden im Bereich der Altersvorsorge wichtige Themen beschrieben, die die Inflationsängste der Bevölkerung berücksichtigen. Im Vorfeld der Überlegungen sind folgende Punkte zu klären.

a **Mögliche Punktzahl: 2**

Erläutern Sie, wann aus Sicht der EZB das Ziel der Preisniveaustabilität erreicht ist.

b **Mögliche Punktzahl: 4**

Einige Experten empfehlen vor allem Maßnahmen zur Förderung des gesamtwirtschaftlichen Wachstums.

Stellen Sie zwei Ziele der sogenannten antizyklischen Fiskalpolitik dar.

c **Mögliche Punktzahl: 4**

Erläutern Sie die beiden typischen konjunkturellen Ausgangssituationen für eine antizyklische Fiskalpolitik und leiten Sie die jeweilige Zielrichtung der zu empfehlenden Maßnahmen ab.

Lösungshinweise Aufgabe 2

[VO: § 4 Absatz 1 Nr. 3]

a **Mögliche Punktzahl: 2**

Das Ziel der Preisniveaustabilität gilt als erreicht, solange die jährliche Inflation unter bzw. nahe bei 2 % bleibt.

b **Mögliche Punktzahl: 4**

Als Ziele der antizyklischen Fiskalpolitik werden z. B. genannt:

- die Auswirkungen erheblicher Konjunkturschwankungen begrenzen
- die Beschäftigung stabilisieren

c **Mögliche Punktzahl: 4**

Als konjunkturelle Ausgangssituationen gelten die Rezession (Konjunkturabschwung) und der Boom (Konjunkturüberhitzung).

Die entsprechenden Zielrichtungen sind

- in der Rezession:
Belebung der gesamtwirtschaftlichen Güternachfrage, Auffangen konjunkturell bedingter Arbeitslosigkeit, Erzeugung von Wachstumsimpulsen;
- im Boom:
Dämpfung der gesamtwirtschaftlichen Güternachfrage, Begrenzung des Inflationsanstiegs